

# Energiebedarfsausweis nach § 13 Energieeinsparverordnung

## I Objektbeschreibung

Gebäude / -teil	Wohnhaus Weigand	Nutzungsart	<input checked="" type="checkbox"/> Wohngebäude
PLZ, Ort	86 199 Augsburg		<input type="checkbox"/>
Baujahr	2005	Straße, Haus-Nr.	Hohenstaufenstr. 51 a
		Jahr der baulichen Änderung	

## Geometrische Angaben

Wärmeübertragende Umfassungsfläche A	659,50 m <sup>2</sup>	bei Wohngebäuden:	
Beheiztes Gebäudevolumen V <sub>0</sub>	1000,8 m <sup>3</sup>	Gebäudenutzfläche A <sub>N</sub>	320,3 m <sup>2</sup>
Verhältnis A/V <sub>0</sub>	0,66 m <sup>-1</sup>	Wohnfläche (Angabe freigestellt)	m <sup>2</sup>
Art der Beheizung	Holz	Art der Warmwasserbereitung	Holz
Art der Nutzung erneuerbarer Energien		Anteil erneuerbarer Energien	100,00 % am Heizwärmebedarf

## II Energiebedarf

### Jahres-Primärenergiebedarf

Zulässiger Höchstwert	Berechneter Wert
106,74 kWh/(m <sup>2</sup> a)	59,26 kWh/(m <sup>2</sup> a)

### Endenergiebedarf nach eingesetzten Energieträgern

	Energieträger 1	Energieträger 2
	Holz	Strom
Endenergiebedarf (absolut)	0,00 kWh/a	0,00 kWh/a
Endenergiebedarf bezogen auf Nicht-Wohngebäude	kWh/(m <sup>3</sup> a)	kWh/(m <sup>3</sup> a)
die beheizte Gebäudevolumen		
die Gebäudenutzfläche A <sub>N</sub>	kWh/(m <sup>2</sup> a)	kWh/(m <sup>2</sup> a)
Wohngebäude die Wohnfläche (Angabe freigestellt)	kWh/(m <sup>2</sup> a)	kWh/(m <sup>2</sup> a)

### Hinweis

Die angegebenen Werte des Jahres-Primärenergiebedarfs und des Endenergiebedarfs sind vornehmlich für die überschlägig vergleichende Beurteilung von Gebäuden und Gebäudeentwürfen vorgesehen. Sie wurden auf der Grundlage von Planunterlagen ermittelt. Sie erlauben nur bedingt Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch, weil der Berechnung dieser Werte auch normierte Randbedingungen etwa hinsichtlich des Klimas, der Heizdauer, der Innentemperaturen, des Luftwechsels, der solaren und internen Wärmegewinne und des Warmwasserbedarfs zugrunde liegen. Die normierten Randbedingungen sind für die Anlagentechnik in DIN V 4701-10 : 2001-02 Nr. 5 und im Übrigen in DIN V 4108-6 : 2000-11 Anhang D festgelegt. Die Angaben beziehen sich auf Gebäude und sind nur bedingt auf einzelne Wohnungen oder Gebäudeteile übertragbar.



## III. Weitere energiebezogene Merkmale

### Transmissionswärmeverlust

Zulässiger Höchstwert

0,53

$W/(m^2K)$



Berechneter Wert

0,33

$W/(m^2K)$

### Anlagentechnik

Anlagenaufwandszahl  $e_p$

1,03

☐ Berechnungsblätter sind beigefügt

☐ Die Wärmeabgabe der Wärme- und Warmwasserverteilungsleitungen wurde nach Anhang 5 ENEC begrenzt.

### Berücksichtigung von Wärmebrücken

☐ pauschal mit 0,10  $W/(m^2K)$

☒

pauschal mit 0,05  $W/(m^2K)$  bei Verwendung von Planungsbeispielen nach DIN 4108: 1998-08 Beibl. 2

☐ mit differenziertem Nachweis

☐ Berechnungen sind beigefügt

### Dichtheit und Lüftung

☐ ohne Nachweis

☒ mit Nachweis nach Anhang 4 Nr. 2 ENEC

☐ Messprotokoll ist beigefügt

### Mindestluftwechsel erfolgt durch

☒ Fensterlüftung

☐ mechanische Lüftung

☐ andere Lüftungsart:

### Sommerlicher Wärmeschutz

☒ Nachweis nicht erforderlich, weil der Fensterflächenanteil 30 % nicht überschreitet

☐ Nachweis der Begrenzung des Sonneneintragskennwertes wurde geführt

☐ Berechnungen sind beigefügt

☐ das Nichtwohngebäude ist mit Anlagen nach Anhang 1 Nr. 2.9.2 ausgestattet. Die innere Kühllast wird minimiert.

### Einzelnachweise, Ausnahmen und Befreiungen

☐ Einzelnachweis nach § 15 (3) ENEC wurde geführt für

☐ eine Ausnahme nach § 16 ENEC wurde zugelassen. Sie betrifft

☐ eine Befreiung nach § 17 ENEC wurde erteilt. Sie umfasst

☐ Nachweise sind beigefügt

☐ Bescheide sind beigefügt

### Verantwortlich für die Angaben

Name

Dipl. Ing (FH) S. Keller

Datum

27.04.05

Funktion / Firma

Ingenieurbüro

Unterschrift

Anschrift

Hauptstr. 1

86 199

Augsburg

ggf. Stempel /  
Firmenzeichen